



Anzeigeverfahren Objektversorgung – Informationspflicht gem. Art. 13 DSGVO

Datum: 04.06.2021

Seite: 1 von 3

Bundesanstalt für den Digitalfunk
der Behörden und Organisationen
mit Sicherheitsaufgaben

Fehrbelliner Platz 3

10707 Berlin

Tel. +49 30 18681-45771

Fax +49 30 18681-45880

poststelle@bdbos.bund.de

www.bdbos.bund.de

Im Zusammenhang mit Objektversorgung-Anzeigeverfahren erhebt die BDBOS personenbezogene Daten von Ihnen. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Datenschutzhinweise.

1. Angaben zur Verantwortlichen

Bezeichnung: Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS)

vertreten durch: den Präsidenten der BDBOS

Hausanschrift: Fehrbelliner Platz 3, 10707 Berlin

Postanschrift: 11014 Berlin

Tel: +49 30 18681-45771

Fax: +49 30 18 681-45880

E-Mail-Adresse: poststelle@bdbos.bund.de
poststelle@bdbos.de-mail.de

2. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten

Hausanschrift: Fehrbelliner Platz 3, 10707 Berlin

Postanschrift: 11014 Berlin

Tel: +49 30 18681-45658

Fax: +49 30 18681-45832

E-Mail-Adresse: DSB@bdbos.bund.de

3. Zweck/e und Rechtsgrundlage/n der Verarbeitung

Um das strukturierte Verfahren von der Planung bis zur Inbetriebnahme einer Objektversorgungsanlage sicherzustellen, werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet. Rechtsgrundlage für die



Anzeigeverfahren Objektversorgung – Informationspflicht gem. Art. 13 DSGVO

Datum: 04.06.2021

Seite: 2 von 3

Verarbeitung zu den oben genannten Zwecken ist: Art. 6 Abs. 1 Uabs. 1 lit. e) DSGVO i. V. m. § 3 BDSG i. V. m. § 2 Abs. 1 S. 1 und § 23 Abs. 1 BDBOSG

4. Empfängerinnen/Empfänger oder Kategorien von Empfängerinnen/Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten werden in der Standortdatenbank NETsite hinterlegt und an externe Empfänger nicht weitergegeben.

5. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung dieser Dauer

Nach Wegfall des Verarbeitungszwecks werden die personenbezogenen Daten umgehend gelöscht (Grundsatz der Datenminimierung).

6. Rechte der Betroffenen

Jede betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (**Art. 15 DSGVO**).
- Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende personenbezogene Daten unrichtig oder unvollständig sind (**Art. 16 DSGVO**).
- Recht auf **Löschung** der sie betreffenden personenbezogenen Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach **Art. 17 DSGVO** zutrifft. **Art. 17 Abs. 3 DSGVO** enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die **Einschränkung der Verarbeitung** verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur



Anzeigeverfahren Objektversorgung – Informationspflicht gem. Art. 13 DSGVO

Datum: 04.06.2021

Seite: 3 von 3

Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach **Art. 21 DSGVO** noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen der/des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (**Art. 18 DSGVO**).

- Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht, das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (**Art. 21 DSGVO**) dient.
- Eine betroffene Person hat weiterhin das Recht, eine einmal gegenüber BDBOS erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO)**.

7. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wer annimmt, bei der Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung ihrer/seiner personenbezogenen Daten in ihren/seinen Rechten verletzt worden zu sein, kann sich an die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden (**Art. 77 DSGVO**). Diese geht der Beschwerde nach und unterrichtet die Betroffene/den Betroffenen über das Ergebnis.

Bezeichnung: Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit
Adresse: Graurheindorfer Straße 131, 53117 Bonn
Tel: +49 228-997799-0
Fax: +49 228-997799-5550
E-Mail-Adresse: poststelle@bfdi.bund.de

8. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind zur Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten verpflichtet. Die Bereitstellung der Daten ist daher eine Pflicht, die sich aus dem Gesetz ableitet.